Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftswirtschaftsverordnung in Verbindung mit §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Körperschaft zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung der Körperschaft unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Software

4,00 - 4,00

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Betriebs- und Geschäftsausstattung

4,00 - 10,00

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen wurden nach dem Niederstwertprinzip bewertet und in der Bilanz zum Ansatz gebracht.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungs-/Herst	ellungskosten	Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	1.7.2020 30.6.2021	Zugänge Abgänge	1.7.2020 30.6.2021	Abschreibungen Zuschreibungen	Abgänge	1.7.2020 30.6.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle						
Vermögensgegenstände						
Software	658,80	0,00	658,73	0,00	0,00	0.07
	658,80	0,00	658,73	0.00		0,07
Sachanlagen						
Betriebs- und						
Geschäftsausstattung	56.252,82	999,00	15.590,92	5.938.45	612,61	40.661,90
	56.639,21	612,61	20.916,76	0,00		35.722,45
Summe Anlagenspiegel	56.911,62	999,00	16.249,65	5.938.45	612,61	40.661,97
	57.298,01	612,61	21.575,49	0,00		35.722,52
	57.298,01	612,61	21.575,49	0,00		35.7

Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

	Stand 1.7.2020 EUR	Verwendung EUR	Zuweisung EUR	Stand 30.6.2021 EUR
sonstige Rückstellungen				
Rückst.n.verbrauchte Urlaube	7.535,72	1.867,73	0,00	5.667,99
Rückstellung f. Gutstunden	767,15	0,00	464,14	1,231,29
Rückst.f.Beratungskosten	6.880,00	6.880,00	6.880,00	6.880,00
Summe Rückstellungen	15.182,87	8.747,73	7.344,14	13.779,28

Verbindlichkeiten

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Untergliederung und Aufschlüsselung nach Referaten und Organen ist aus der detaillierten Aufgliederung der Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich. Eine weitere Aufschlüsselung wurde daher nicht durchgeführt. Es wird auf die Gewinn- und Verlustrechnung verwiesen.

Sonstige Angaben

Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs 2020/2021 beträgt 3 (Vorjahr: 3).

Dienstverträge

Im Berichtsjahr 2020/2021 wurden keine neuen Dienstverträge abgeschlossen. Freie Dienstverträge wurden keine abgeschlossen.

Vorsitz

Aufgrund der nicht stattgefundenen Wahl der lokalen Hochschulvertrellung sind die Agenden der ÖH-DUK gem. HSG 2014 an die ÖH-Bundesvertretung gefallen.

Den Vorsitz der ÖH-Bundesvertretung für die Hochschüler_Innenschaft an der Donau-Universität Krems im Zeitraum 1. Juli 2020 bis 30, Juni 2021 führten:

Vorsitzende: Wirtschaftsreferent: Sara Velic Matthias Thoma

Datum, Untersturinger Vorsitzender Wintschaftereteren